

# Ladung Batterie bzw. 2 Batterien, Standheizung und Startverhalten

**Beitrag von „FJR“ vom 4. Dezember 2016 um 19:19**

Hallo Zusammen,

wieder mal brauche ich einen Rat von Euch, es ist einfach genial, zu jedem Thema bekommt man fast immer eine Meinung die meist auch die Lösung oder zumindest fast die Lösung ist 🙌

Habe einen Touareg I 3.0 TDI aus 2006 mit 2 Batterien (eine unter dem Fahrersitz und eine im Kofferraum) die Batterie unter dem Fahrersitz war letztes Jahr kaputt und wurde durch eine neue ersetzt. Da oft keine zu langen Fahrten unternommen werden, hänge ich oft mal das Ladegerät an und dieses zeigt nach 1 bis 3 Std. eine vollständige Ladung der Batterie an (Anschluß über die Ladestifte im Motorraum). Jetzt mal zwei Fragen:

1. Die Batterie ist laut Ladegerät voll, aber bei einer Standzeit von 1 bis 2 Tagen bei Minusgraden ist der Voltmeter bei 11,0 bis knapp unter 12 Volt und er startet einwandfrei aber etwas "langsam".
2. Die Standheizung die ja auch ein Zuheizter ist, läuft bei Fahrt einwandfrei und nach einer Fahrt auch manuell eingeschaltet einwandfrei, jedoch nach einer Standzeit von 1 bis 2 Tagen maximal 10 Minuten (Voltmeter wie oben beschrieben).

Wenn ich bei dieser niedrigen Anzeige das Ladegerät ran hänge ist die Batterie ganz schnell auf 100%. KANN das an der Batterie im Kofferraum liegen was ich beschreibe? Bin sehr dankbar über Meinungen von Euch liebe Touareg Freunde 🙏

---

**Beitrag von „Janni“ vom 4. Dezember 2016 um 20:11**

Hallo, wo und womit misst du die 11 Volt und welches Ladegerät verwendest du?

---

**Beitrag von „mark1“ vom 4. Dezember 2016 um 20:19**

Die zweite Batterie im Kofferraum ist für die Standheizung, sie wird zwar bei der Fahrt geladen aber nicht, wenn Du über die Notstartpole im Motorraum per Ladegerät nachlädst- dies geht nur auf die Starterbatterie unter dem Fahrersitz.

Das Voltmeter in der Kombianzeige ist sehr ungenau und funktioniert erst, wenn die Zündung schon an ist. Dies bedeutet, dass schon ein paar Ampere Strom gezogen werden- deshalb ist die Spannung deutlich niedriger als die Ruhespannung der Batterie. Ich würde direkt an den Notstartpolen messen oder im Zigarettenanzünder- der geht vermutlich auf die Starterbatterie. Eine aussagekräftige Messung bekommt man aber erst nach Einsetzen des Standby- das dauert bei mir ca. eine Viertelstunde.

Weiterhin ist die Grundfrage, ob Deine Batterie schon mehrere Jahre "auf dem Buckel" hat (nach 3-4 Jahren braucht es typischerweise eine neue..) oder ob Du Ruhestromprobleme hast. Dazu gibt es eine Reihe von Threads hier (ich war auch geplagt..). Dazu einfach mal den Spannungsverlust über Nacht messen- wenn das mehr als 0,1 Volt ist, würde ich mal auf die Suche gehen...

Gruss  
Mark

---

### **Beitrag von „FJR“ vom 4. Dezember 2016 um 20:36**

Messung (Voltmeter im Kombi) Ladung Ctec

Batterie unter dem Fahrersitz 6 Monate alt, Batterie im Kofferraum ca. 5 Jahre. Batterie unter dem Fahrersitz wurde nach einem Plattenschluß getauscht.

Aber dieses etwas zähe Starten deutet doch auf Strommangel hin würde ich sagen? Kann es sein das die zweite Batterie im Kofferraum hin ist und darum von der ersten unter dem Fahrersitz zieht?

---

### **Beitrag von „mark1“ vom 4. Dezember 2016 um 21:50**

Das dürfte eigentlich nicht passieren: die Batterien sind nur durch das Laderelais verbunden. Google mal nach "SSP 298", da ist die elektrische Anlage incl. Batteriekonzept gut beschrieben.

Ich würde jetzt erst mal die Fahrersitzbatterie laden und dann herauszufinden versuchen, ob es versteckte Verbraucher gibt, die einen erhöhten Ruhestrom verursachen- das wäre meine Vermutung, da die Batterie erst ein paar (Sommer-)Monate alt ist...

Die andere Seite des Problems ist die Ladung der Batterie per Lichtmaschine, auch dazu gibt es hier ein paar Threads. Bekannte Probleme sind z.B. ein korrodierter Masseanschluss zwischen Motor und Karosserie.

Grundsätzlich haben wir aber ein Fahrzeug mit hohem Stromverbrauch, der durch ausreichend lange Ladezyklen während der Fahrt nachgeladen werden muss. Wenn das bei Dir nicht der Fall ist, sind regelmässige Nachladungen per Ladegerät sinnvoll (Winter: wöchentlich, Sommer: monatlich)

Gruss

Mark